

Unterricht im Fach Pädagogik

Kurz und knapp ...

Der Unterricht im Fach Pädagogik trägt zum besseren Selbst- und Fremdverständnis bei und somit zum bewussteren Umgang mit sich selbst und den anderen (Empathiekompetenz). Er bietet Begriffe und Modelle an, um das Verhalten von Individuen und Gruppen zu verstehen.

Der Unterricht in Pädagogik thematisiert grundlegende Lern- und Entwicklungsprozesse. Er unterstützt Einsichten zum Verständnis fremder Denk- und Lebenswelten und fördert die Bereitschaft, sich mit den unterschiedlichsten Erscheinungsformen menschlichen Verhaltens auseinander zu setzen.

Der Pädagogikunterricht in fördert das Bewusstsein für die eigene Lernbiografie und Erziehungsgeschichte. Er setzt sich mit wichtigen Erziehungstheorien auseinander und leitet zu einem kritischen Vergleich mit Alltagstheorien an.

Der Unterricht in Pädagogik thematisiert die methodischen Vorgehensweisen der Erziehungswissenschaft und vermittelt zugleich wesentliche methodische Kompetenzen, wie sie sich folgerichtig aus den Unterrichtsthemen ergeben (z.B. Das Lernen lernen; Anleitung zu systematischem, vernetztem und kreativem Denken).

Der Unterricht in Pädagogik fördert die Entwicklung junger Menschen zu dialogfähigen und wertebewussten Menschen, die bereit sind, ihre Einstellung und ihr Handeln zu reflektieren und Verantwortung für sich und die Umwelt zu übernehmen.

Pädagogikunterricht fördert die Humankompetenz.

In diesem Fach findet in besonderer Weise eine Verbindung zwischen Selbst-, Sozial- und Fachkompetenz statt.

Das Fach Pädagogik → Vorstellung des Fachs auf youtube.com:

<http://www.youtube.com/watch?v=IYw2Li9Z7ko>

Suchbegriffe: youtube Pädagogik Unterricht → Video (8:30 min)

Gute Gründe, das Fach Pädagogik zu wählen:

1. Pädagogikunterricht (PU) hat etwas mit dir und deinem Leben zu tun!
2. Im PU denkst du über zentrale Fragen des Lebens nach!
3. Im PU erwirbst du Kenntnisse aus Erziehungswissenschaft, Soziologie und Psychologie.
4. Im PU lernst du, andere Menschen (und dich selbst) besser zu verstehen!
5. Im Fach Pädagogik setzt du dich mit erzieherischen Feldern auseinander, in denen du schon viele Erfahrungen gesammelt hast und noch sammelst: Familie, Schule, Jugendgruppen usw.!
6. Im PU wird theoretisch und praktisch gearbeitet, du erlernst viele methodische Fertigkeiten, die auch für andere Bereiche und Fächer sinnvoll sind.
7. PU bereitet dich auf ein breites erzieherisches Berufsfeld vor!
8. Im PU erwirbst du Wissen und Fähigkeiten, die du in allen Berufen anwenden kannst, in denen mit Menschen gearbeitet wird!
9. Der PU erweitert deinen Wissenshorizont und soll dir Anregungen geben, dein Leben und deine Lebensumwelt humaner zu gestalten.

Bei Rückfragen aller Art spricht uns (Herr Brey, Frau Can, Herr Szebrowski, Frau Terwey, Herr Rohmann) bitte einfach an.

Welche Themen werden in welchen Inhaltsfeldern behandelt?

Einführungsphase

Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse (EF.1)

- Das pädagogische Verhältnis
- Anthropologische Grundannahmen
- Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation
- Erziehungsstile
- Erziehungsziele
- Bildung für nachhaltige Entwicklung

Inhaltsfeld 2: Lernen und Erziehung (EF.2)

- Lernbedürftigkeit und Lernfähigkeit des Menschen
- Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln
- Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit in Lernprozessen
- Inklusion

Inhaltliche Schwerpunkte der schriftlichen Abiturprüfung 2021:

Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung (Q1.1)

- Moralische Entwicklung am Beispiel des Just-Community-Konzeptes im Anschluss an L. Kohlberg
- Sozialisation als Rollenlernen im Modell des symbolischen Interaktionismus nach Mead (nur LK)

Inhaltsfeld 4: Identität (Q1.2)

- Streben nach Autonomie und sozialer Verantwortlichkeit im Modell der produktiven Realitätsverarbeitung
- Unzureichende Identitätsentwicklung am Beispiel von aggressivem Verhalten nach Heitmeyer
- Chancen und Risiken der Nutzung sozialer Netzwerke für die Identitätsentwicklung Jugendlicher (nur LK)
- Bildung als Ausbildung von Selbstbestimmungs-, Mitbestimmungs- und Solidaritätsfähigkeit bei Klafki

Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung (Q2.1)

- Prinzipien der Erziehung im Nationalsozialismus am Beispiel der Jugendorganisationen HJ und BDM
- Montessoripädagogik als ein reformpädagogisches Konzept

Inhaltsfeld 6: Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen (Q2.2)

- Funktionen von Schule nach H. Fend
- Chancen und Grenzen pädagogischer Einwirkungen in Vorschuleinrichtungen